

Vorwort

Mit dem vorliegenden ersten Heft der „Berichte aus dem HAUS DER NATUR in Salzburg, Abteilung B (geologisch-mineralogische Sammlungen)“, beginnt eine Schriftenreihe, die den Zweck hat, über die verschiedenen Arbeiten im Rahmen der geologisch-mineralogischen Abteilung des HAUSES DER NATUR zu berichten. Es sollen aber auch kurze Original-Mitteilungen über regionale Arbeiten — das Land Salzburg und seine engere Umgebung betreffend — aus den Gebieten der Geologie, der Paläontologie und der Mineralogie sowie der verwandten Spezialdisziplinen veröffentlicht werden.

Das HAUS DER NATUR hat jährlich glücklicherweise einen äußerst regen Zuwachs an Objekten zu verzeichnen. Einen Großteil dieser Objekte verdanken wir edlen Spendern, die durch die vorliegenden „Berichte“ erfahren sollen, was mit ihrem Material geschieht. Darüber hinaus soll ein breiterer Interessentenkreis von den vielfältigen Neueingängen und deren Verarbeitung im HAUS DER NATUR Kenntnis erlangen, weil der Besucher unseres Hauses normalerweise nicht weiß, welcher Aufwand hinter den ausgestellten Objekten steht.

Was die wissenschaftlichen Mitteilungen betrifft, so sollen diese vor allem dem Zwecke eines Archives dienen. Gerade auf erdwissenschaftlichem Gebiete läuft fast täglich Material ein, das für die regionale Dokumentation wichtig ist, das aber infolge Platzmangels nicht ausgestellt werden kann. Es sollen nun einerseits diese Funde kurz beschrieben und veröffentlicht werden, andererseits soll aber auch über wissenschaftliche Arbeiten berichtet werden, die in Salzburg und dessen näherer Umgebung durchgeführt werden. Vor allem Vor- und Kurzberichte über laufende Arbeiten werden aufgenommen, um die Kommunikation der Fachleute untereinander zu erweitern und nutzlosen Doppelbearbeitungen vorzubeugen.

Zur Mitarbeit ist jeder Interessierte herzlich eingeladen. Manuskripte mögen in satzreifem Zustande an die Redaktion eingesandt werden. Strichzeichnungen in Tusche, Fotos in Schwarz-weiß-Hochglanzkopie. Manuskripte sollten 10 Seiten in DIN-A4-Format und Maschinenschrift mit mittlerem Zeilenabstand nicht überschreiten. Pro Beitrag werden 2 Strich- und 2 Schwarz-weiß-Klischees gewährt. Faltkarten und Tabellen, die außerhalb des normalen Satzatzes stehen, können nur bei Bezahlung der entstehenden Satzkosten angenommen werden. Die Druckerei gewährt 50 Sonderdrucke kostenlos, weitere in unbeschränkter Zahl gegen Berechnung.

Die „Berichte“ werden an zahlreiche in- und ausländische Museen und einschlägige Institute im Tausch versandt. Mögen sie der Verständigung zwischen „Fachmann“ und „Laien“, zwischen Museen und Instituten und vor allem dem Fortschritt in der erdwissenschaftlichen Musealarbeit und Landesforschung dienen!

Dr. Rudolf Vogeltanz

Leiter der geologisch-mineralogischen
Abteilung am HAUS DER NATUR
in Salzburg

Prof. Dr. Eduard Paul Tratz

Gründer und Direktor des
HAUSES DER NATUR
in Salzburg

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen aus dem Haus der Natur Salzburg](#)

Jahr/Year: 1970

Band/Volume: [1](#)

Autor(en)/Author(s): Vogeltanz Rudolf, Tratz Paul Eduard

Artikel/Article: [Vorwort 1](#)